

## Niederschrift

Gremium	Sitzung - Juhi/049(IV)/08			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
<b>Jugendhilfeausschuss</b>	Donnerstag, <b>20.11.2008</b>	Beratungsraum Jugendamt Kroatenwuhne 1	16:00Uhr	18:30Uhr

### Tagesordnung:

#### Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Aktuelle Sprechstunde
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 23.10.2008
- 3.1 Bericht aus dem Stadtrat, aus den Ausschüssen und aus dem Stadtjugendring
- 4 Beschlussvorlagen
- 4.1 Haushaltsplan 2009 DS0450/08
- 4.1.1 Keine weiteren Kürzungen bei Einrichtungen für Kinder und Jugendliche S0210/08
- 4.2 ÜPL im Deckungskreis KiFöG in Höhe von 3.655.200 EUR in den HHst 1.45400.760000.0 und 1.46400.718000.0 DS0543/08
- 5 Anträge
- 5.1 Anträge aus dem Unterausschuss Jugendhilfeplanung
- 5.2 Essenversorgung der Kinder in den Kindereinrichtungen A0136/08
- 5.2.1 Essenversorgung der Kinder in den Kindereinrichtungen S0185/08
- 5.3 A0226/08 - Psychologen-Personalstelle im Bereich "Frauenhausarbeit/Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt und Stalking"
- 6 Informationen
- 6.1 Zwischenbilanz zur Magdeburger Beteiligung am Bundesprogramm "Vielfalt tut gut" - ein Jahr LAP Magdeburg I0315/08
- 7 Verschiedenes  
Termine Jugendhilfeausschuss 2009

## Öffentliche Sitzung

### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung

---

- Herr Schwenke eröffnet die Jugendhilfeausschusssitzung, da die Vorsitzende des Juhi später zur heutigen Sitzung kommt;
- die Sitzung ist ordnungsgemäß einberufen worden,
- die Sitzung ist mit **8** stimmberechtigten Jugendhilfeausschussmitgliedern beschlussfähig;

#### Absprachen zur Tagesordnung

- Herr Schwenke informiert, dass die DS0434/08 – Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes bis 2012 – mit im TOP 4.1 behandelt wird;
- Frau Beier legt den Antrag A0226/08 des Ausschuss für Familie und Gleichstellung als Tischvorlage vor;
- Herr Schwenke lässt über die Aufnahme des Antrages abstimmen;
- die Mitglieder entscheiden mit **5/0/3** den Antrag unter  
**TOP 5.3** A0226/08 - Psychologen-Personalstelle im Bereich  
„Frauenhausarbeit/Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt  
und Stalking“ zusätzlich aufzunehmen;
- die erweiterte **Tagesordnung** wird **mit dem Abstimmergebnis 8/0/0** angenommen;

### 2. Aktuelle Sprechstunde

---

- Herr Schwenke eröffnet die aktuelle Sprechstunde;
- es liegen keine Wortmeldungen vor;

### 3. Genehmigung der Niederschrift vom 23.10.2008

---

- es liegen keine Veränderungen zur Niederschrift vor;
- die Niederschrift vom 23.10.2008 wird mit dem **Abstimmergebnis 7/0/1** angenommen;
- Herr Giefers kommt zur Sitzung (9 MG);

### 3.1. Bericht aus dem Stadtrat, aus den Ausschüssen und aus dem Stadtjugendring

---

- Herr Schwenke berichtet kurz aus dem Unterausschuss JHP;
- die Niederschrift vom 27.10.08 und vom 03.11.08 liegen den Mitgliedern vor;
- im TOP 4.1 zur HH-Beratung stellt er die Empfehlung des UA zum HH-Plan vor;
- die nächste Sitzung des UA JHP ist am 24.11.2008 um 10:00 Uhr im Jugendamt;
  
- Herr Giefers berichtet aus dem Gesundheits- und Sozialausschuss;
  
- aus dem Stadtrat berichtet Frau Wübbenhorst am Ende der Sitzung;

## 4. Beschlussvorlagen

### 4.1. Haushaltsplan 2009

DS0450/08

- Haushaltssatzung 2009
  - Finanzplan bis 2012
  - Stellenplan 2009
- 

- den Juhi-Mitgliedern liegt die DS 0450/08 - Haushaltsplan 2009 - als auch die DS0434/08 - Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes bis 2012 – vor;
  
  - Herr Dr. Hartung bringt den Haushaltsplan 2009 ein;
    - o er stellt mit Hilfe einer Power Point Präsentation
      - Ausgangssituation des HH 2009 – durch 2008 bestimmt (Eckwertebeschluss)
      - Einnahmen und Ausgaben, Fehlbedarf
      - Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben
      - Entwicklung Fehlbedarf und Defizit unter Einbeziehung der HHK-Maßnahmen
      - Risiken der HH-Planung (Tariferhöhung)
- dar;
- Frau Wübbenhorst kommt zur Sitzung (10 MG) und übernimmt die Leitung;
  
  - Herr Schwenke berichtet aus dem Unterausschuss zur HH-Beratung, der bereits den Haushaltsplan 2009 für den Bereich des Jugendamtes mit einigen Klärungen und Anfragen zur Beschlussfassung empfohlen hat:
    - o er weist auf den noch zu beratenden und abzustimmenden (Punkt 2) des Antrages A0151/08 – Keine weiteren Kürzungen bei Einrichtungen in der Kinder- und Jugendarbeit – hin
    - o er informiert über die Aufforderung an die Verwaltung zur Erstellung einer Übersicht Vergleich KJFE kommunaler Träger und freie Träger
    - o sowie auf die Prüfung, ob 5 % des Gesamtvolumens für Sanierung von Kita und KJFE` s auf Investitionsprioritätenliste stehen

- bezüglich der letzten Klärung liegt den Mitgliedern als Tischvorlage vor:
  - o Übersicht der Ausgaben in Einrichtungen der Jugendhilfe gemäß der DS0254/07 zur „Weiterführung des Sonderprogramms zur Sanierung von Kindertageseinrichtungen 2008 bis 2012, wonach mindestens 5 % des Gesamtvolumen für die Bereiche der Einrichtungen der Jugendhilfe und der Jugendhilfe nach KJHG bereitzustellen sind
- Frau Schroeter stellt die Übersicht vor;
  - o in der Zusammenstellung sind zwar Spiel- und Bolzplätze aufgelistet, jedoch nach Abzug dieser Ausgaben, verbleiben noch 7,3 % für die Bereiche der Einrichtungen der Jugendhilfe nach KJHG
- Herr Giefers erwartet in Zukunft die Behandlung der Spielplatzplanung auch im Juhi;
- es folgt ein Diskussion sowie noch Anfragen, u. a zu
  - o Finanzierung der Geschäftsstelle des Stadtjugendringes,
  - o Beratungsstellen,
  - o Rücklagen der freien Träger im Kita-Bereich
  - o HH-Konsolidierungsvorschlägen 124 bis 129
  - o Einstellung bekannter überplanmäßiger Ausgaben im Bereich KiFöG und im Bereich Hilfen zur Erziehung
- Frau Schröter und Herr Zimmermann erläutern die Wertgrenzenänderung von 410 EUR auf 150 EUR, um die Differenz wurde der Vermögenshaushalt erhöht;
- zur nächsten Sitzung soll die Anfrage von Frau Zimmer, zur KJFE „Banane“, geklärt werden;
- vor der eigentlichen Abstimmung der Drucksache fasst Frau Wübbenhorst die Bedingungen zur Empfehlung erneut zusammen:
  - o die Empfehlung gilt für den Bereich des Jugendamtes
  - o Punkt 2 des Antrages A0151/08 – Keine weiteren Kürzungen bei Einrichtungen in der Kinder- und Jugendarbeit – bleibt bestehen
  - o für Sanierung von Kita und KJFE`s sind mindestens ein Gesamtvolumen von 5 % bereitzustellen
- Frau Wübbenhorst stellt die DS0450/08 – Haushaltsplan 2009 - unter den o. g. Bedingungen zur Abstimmung:

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt:

1. die Haushaltssatzung 2009 mit dem Haushaltsplan 2009 und den Anlagen,
2. den Finanzplan 2008 – 2012,
3. den Budgetvorschlag des Verwaltungshaushaltes,
4. den Budgetvorschlag des Vermögenshaushaltes,
5. die Investitionsprioritätenliste 2009 – 2012,
6. den Stellenplan 2009.

**Beschlusnummer Juhi 325-49(IV)08  
Abstimmergebnis 7/0/3**

4.1.1. Keine weiteren Kürzungen bei Einrichtungen für Kinder und Jugendliche S0210/08

---

- der Antrag und die Stellungnahme der Verwaltung liegen vor;
- Herr Schwenke berichtet erneut aus dem Unterausschuss und weist noch einmal auf die Beratung des Antrages A0151/08 – Keine weiteren Kürzungen bei Einrichtungen in der Kinder- und Jugendarbeit – hin;
- den Punkte 2 des Antrages – Einstellung zusätzlicher HH-Mittel für die Erhöhung der Personalmittel bei freien Trägern erhält der Juhi aufrecht;
- die Stellungnahme zum ersten Teil des Antrages ist zufriedenstellend,

4.2. ÜPL im Deckungskreis KiFöG in Höhe von 3.655.200 EUR in DS0543/08  
den HHst 1.45400.760000.0 und 1.46400.718000.0

---

- Herr Kracht bringt die Drucksache ein;
- er erläutert das Zustandekommen der überplanmäßigen Ausgaben für das Jahr 2008;
  - o in der Anlage der DS befindet sich die Darstellung der Mehrkosten im Deckungskreis KiFöG
- es folgt eine kurze Diskussion, die sich hauptsächlich auf die Einstellung der bereits für 2009 bekannten überplanmäßigen Ausgaben im Bereich KiFöG bezieht;
- Frau Wübbenhorst stellt die DS0543/08 - ÜPL im Deckungskreis KiFöG in Höhe von 3.655.200 EUR in den HHst 1.45400.760000.0 und 1.46400.718000.0 – zur Abstimmung:

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Stadtrat stimmt einer überplanmäßigen Ausgabe gemäß § 97 (1) GO-LSA im Bereich der Kostenübernahme für entgangene Elternbeiträge durch Erlass und Ermäßigung in Höhe von 619.400 EUR in der Haushaltsstelle 1.45400.760000.0 gemäß §11(4) und §11(6) KiFöG LSA und DS0760/03 Entgeltordnung für die Nutzung von Kindertageseinrichtungen zu.
2. Der Stadtrat stimmt einer überplanmäßigen Ausgabe für die laufende Finanzierung des Geschäftsbetriebes der Kindertageseinrichtungen in freier Trägerschaft und Übernahme der Personalkosten in Höhe von 3.035.800 EUR in der Haushaltsstelle 1.46400.718000.0 gemäß § 11 (4) KiFöG LSA und DS0212/08 zu.
3. Die vorläufige Deckung in Höhe von 3.655.200 EUR erfolgt mit Erteilung einer Überschreitungsermächtigung in den Haushaltstellen 1.45400.760000.0 in Höhe von 619.400 EUR und 1.46400.718000.0 in Höhe von 3.035.800 EUR.
4. Die endgültige Deckung in Höhe von 3.655.200 EUR erfolgt durch Mehreinnahmen in folgender Haushaltsstelle: 1.90000.010000.8 (Gemeindeanteil Einkommenssteuer).

**Beschlusnummer Juhi 326-49(IV)08**  
**Abstimmergebnis 9/0/1**

## 5. Anträge

## 5.1. Anträge aus dem Unterausschuss Jugendhilfeplanung

- es liegen keine Anträge aus dem Unterausschuss vor;

5.2. Essenversorgung der Kinder in den Kindereinrichtungen A0136/08

5.2.1. Essenversorgung der Kinder in den Kindereinrichtungen S0185/08

- Antrag und Stellungnahme liegen den Mitgliedern vor;
- Frau Orlamünder bringt die Stellungnahme ein;
  - o sie weist darauf hin, dass in der zurückliegenden Zeit intensive Diskussionen mit Trägern und Einrichtungsleiterinnen zum Thema geführt wurden
  - o eine Arbeitsgruppe von Trägervertretern/Leiterinnen, Mitarbeiter/-innen des Jugendamtes haben einen Handlungsleitfaden für Einrichtungen entwickelt, um abzusichern, dass Kinder, die halbtags betreut werden, nicht vor einer Mittagsmahlzeit abgeholt werden;
  - o Träger sind aufgefordert, flexible Halbtagsbetreuungszeiten anzubieten,
  - o diese Diskussion wurde auch in der Magdeburger Fachkonferenz Kinder- und Familienarmut, welche im Oktober 2008 stattfand, weitergeführt;
  - o die Stellungnahme beinhaltet 3 Varianten zur Umsetzung des Antrages;
  - o sie weist darauf hin, dass keine zusätzlichen HH-Mittel für 2009 zur Umsetzung des Antrages von Seiten der Verwaltung eingestellt wurden;
- es erfolgt eine kurze Diskussion, die den vorliegenden Antrag deutlich befürwortet;
- Frau Wübbenhorst stellt den Antrag A0136/08 - Essenversorgung der Kinder in den Kindereinrichtungen zur Abstimmung:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dafür Sorge zu tragen, dass entsprechend der Information 0140/08 (Seite 4) für die 3.258 Kinder in Kindereinrichtungen und Horten der Landeshauptstadt Magdeburg (die aus sozialen Gründen einen Erlass erhalten) der Differenzbetrag zwischen der Regelsatzleistung für ein Mittagessen (0,86 EUR/ neuer Regelsatz) und dem tatsächlichen Betrag pro Einrichtung (im Durchschnitt 1,80 EUR) in einer Gesamthöhe von 800.000 EUR (ca. 1 EUR pro Kind, pro Tag) nach Prüfung des Haushaltes für 2009 zur Verfügung gestellt wird.

**Beschlussnummer Juhi 327-49(IV)08**  
**Abstimmergebnis 7/0/3**

5.3. A0226/08 - Psychologen-Personalstelle im Bereich "Frauenhausarbeit /Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt und Stalking"

---

- der A0226/08 - Psychologen-Personalstelle im Bereich "Frauenhausarbeit, Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt und Stalking" liegt als Tischvorlage vor;
- Frau Beier bringt den Antrag ein;
- es folgt eine Diskussion sowie verschiedene Anfragen, die noch geklärt werden müssen;
- der Juhi schlägt vor, den Antrag erneut nach Fertigung der Stellungnahme zu behandeln;
- Herr Stieger verlässt die Sitzung (9 MG);

6. Informationen

6.1. Zwischenbilanz zur Magdeburger Beteiligung am Bundesprogramm "Vielfalt tut gut" - ein Jahr LAP Magdeburg I0315/08

---

- den Mitgliedern liegt die Information vor;
- Frau Achatzi bringt diese ein;
- der Jugendhilfeausschuss nimmt die I0315/08 - Zwischenbilanz zur Magdeburger Beteiligung am Bundesprogramm "Vielfalt tut gut" - ein Jahr LAP MD zur Kenntnis;

7. Verschiedenes/Termine Jugendhilfeausschuss 2009

---

- der Jugendhilfeausschuss bestätigt die vorliegenden Termin für 2009;
- Frau Kanter erkundigt sich nach einer bestimmten Vorgehensweise im Kinder- und Jugendnotdienst;
- Frau Wübbenhorst berichtet aus der letzten Stadtratssitzung;
- Frau Thäger fragt, ob die DS zur Infrastrukturplanung für die Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit in einer ordentlichen oder zusätzlichen Sitzung behandelt wird;
  - o Frau Wübbenhorst erläutert, dass die DS in der Dezembersitzung in einer ersten Lesung vorgestellt wird;

*Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.*

*Beate Wübbenhorst  
Vorsitzende*

*Iris Kiuntke  
Schriftführerin*